

SCHNEE- UND GLÄTTEBESEITIGUNG

**KANOLD**

**KANOLD**

GARTEN-, LANDSCHAFTS- UND SPORTPLATZBAU  
BAUMDIENST

50

**50 Jahre Kanold –**

Geschichte und Geschichten

---



<b>Vorwort</b> von Eckard Kanold .....	3
<b>Schnee von gestern:</b> Wie alles begann .....	4
<b>Die ersten Jahre:</b> Es läuft! .....	6
<b>Die Wendezeit:</b> Aufträge in Hülle und Fülle .....	8
<b>1995 bis 2003:</b> Viel mehr als ein Umzug .....	10
<b>Seit 2008:</b> Zukunftsfähig mit System .....	12
<b>Aus dem Nähkästchen</b> .....	14
<b>Kanold heute:</b> Schnee- und Glättebeseitigung .....	16
<b>Kanold heute:</b> Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau .....	18
<b>Kontakt</b> .....	Rückseite

1965-  
2015

## Liebe Leserinnen und Leser,



in den letzten fünf Jahrzehnten ist so allerhand passiert. Regierungen, Währungen und Staatsformen sind gekommen und gegangen, doch eines ist geblieben: unser Unternehmen. So blickt die Eckard Kanold GmbH & Co. KG mit Sitz in Berlin heute auf 50 Jahre Unternehmensgeschichte zurück. Das haben wir zum Anlass genommen, diese Jubiläumsbroschüre herauszugeben. Sie soll Ihnen die Geschichte unseres Unternehmens und das, was uns ausmacht, in kurzweiliger Form näherbringen.

An dieser Stelle möchte ich die Gelegenheit nutzen, ein herzliches Dankeschön zu sagen an alle, die unsere 50-jährige Erfolgsgeschichte erst möglich gemacht haben. Unseren geschätzten Geschäftspartnern, vor allem aber unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, ohne deren tatkräftigen Einsatz wir unsere Leistungen nicht würden erbringen können. Auch den Menschen in deren privaten Umfeld, die von den besonderen Umständen unserer witterungsabhängigen Arbeit immer mitbetroffen sind, gilt mein besonderer Dank.

So viel vorweg – und nun viel Spaß mit dieser Broschüre. Man kann sie von vorne bis hinten durchlesen, darin herumschmökern, sie aufbewahren als interessantes Dokument der Zeit- und Firmengeschichte und bei Bedarf sogar Insekten damit verjagen.

Herzlichst, Ihr

Eckard Kanold  
(Geschäftsleitung, Dipl.-Ing. Galabau)



Unser erster Ladog 1969 ...

**Meilensteine:**

# März 1965

GRÜNDUNG DER ECKARD KANOLD UND DETLEF REIMANN OHG



## Zwei junge Männer – und eine coole Geschäftsidee

Eckard Kanold und Detlef Reimann lernen sich 1959 – zwei Jahre vor dem Mauerbau – durch ihr gemeinsames Hobby Seeaquaristik in Berlin kennen und freunden sich an. Kanold sucht einen Job, um sein Studium des Garten- und Landschaftsbaus zu finanzieren, und Reimann ist mit seiner Arbeit im elterlichen Einzelhandelsbetrieb unzufrieden. So kommt es, dass die beiden in den folgenden Jahren in den Wintermonaten Schnee für einen Berliner Winterdienst schippen. 1963 verkündet John F. Kennedy, dass er ein Berliner ist.

Im selben Jahr keimt bei Eckard Kanold und Detlef Reimann der Gedanke auf, sich mit einem eigenen Winterdienst selbstständig zu machen. Die erste Geschäftsidee, Seewassertiere in Italien und Jugoslawien zu fangen und in Berlin zu verkaufen, hatten beide wieder verworfen. Aus der deutlich bodenständigeren Existenzgründungsvariante „Winterdienst“ wird schließlich ein Plan und im März 1965 ein Unternehmen: Noch während des Studiums gründen die Freunde die Eckard Kanold und Detlef Reimann oHG. Firmensitz ist das Büro von Reimanns Eltern in Berlin-Tiergarten in der Kurfürstenstraße 31. Der Betriebshof mit Werkstatt und anfangs sehr überschaubarem Fuhrpark ist in Berlin-Zehlendorf in der Mittelstraße/Potsdamer Chaussee angesiedelt.

Die Jungunternehmer lassen sich zwecks gezielter Kundenansprache von der Kundenliste ihrer künftigen Konkurrenz inspirieren, drucken fleißig Werbe-Flyer und erstellen Angebote. Doch zunächst fahren sie nach Schweden, um dort im Landschaftsbau das Startkapital für die Selbstständigkeit zu verdienen. Schon bald ereilt jedoch ein väterlicher Hilferuf die Firmengründer: Auch in Berlin gibt es nun viel Arbeit, und die Anfragen und Aufträge schneien nur so herein.

## Man wächst mit seinen Aufgaben

Die Natur spielt mit, es schneit fleißig, und der „Laden“ läuft. Im März 1965 gestartet, setzt das junge Unternehmen im Winter 1965/66 schon 87.000 DM um, in der nächsten Saison sind es bereits 165.000 DM. Auch Lehrkräften bleibt der Erfolg nicht verborgen: Wenn der Winter hereinbricht, sind die Hörsäle oft recht leer – die Garten- und Landschaftsbaustudenten arbeiten beim Kommilitonen Kanold und räumen weg, was das Zeug hält. Und wenn sie damit fertig sind, sind sie selbst es auch. Denn obwohl es 1969 dem ersten Menschen gelingt, auf dem Mond zu landen – Winterdienst ist in den 1960er-Jahren immer noch harte körperliche Arbeit. Mit „Schneebesen“ und Hand-Schneefräsen, die auf Hänger geladen werden, muss die weiße Pracht bei den Kunden beseitigt werden.



1971

Meilensteine:

# 1970

UMZUG DES BETRIEBES AN DEN  
STANDORT POHLSTR. 1-9/DENNEWITZSTR.

# 1.7.1973

WEITERFÜHRUNG ALS EINZELFIRMA ECKARD KANOLD, GARTEN-,  
LANDSCHAFTS- UND SPORTPLATZBAU, BAUMDIENST, SCHNEE- UND  
GLÄTTEBESEITIGUNG



1966

## Getrennte Wege, neue Wege



Ladog Baujahr 1979

Es spricht sich herum, dass die Firma gut und zuverlässig arbeitet, und so kommen immer mehr Aufträge hinzu. Mit dem Erfolg wächst der Platzbedarf, doch es ist zu dieser Zeit nicht einfach, ein geeignetes Gelände zu finden. Im Jahr 1970 gelingt es, vom Bezirksamt Tiergarten ein Objekt in der Pohlstraße 1-9/Dennewitzstraße anzumieten. Ein großer Fortschritt, denn nun sind Büro, Werkstatt und Fuhrpark auf einem gemeinsamen Betriebsgelände. Besonders der Fuhrpark nimmt immer mehr Raum ein: schon 30 Haflinger-Räumfahrzeuge zählt das Unternehmen 1971. Nach vielen Jahren guter Zusammenarbeit gehen Eckard Kanold und Detlef Reimann ab 1973 getrennte Wege. Man teilt die Kundschaft auf, und Eckard Kanold führt den Betrieb als Eckard Kanold, Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau, Schnee- und Glättebeseitigung am bisherigen Standort mit fünfzehn Mitarbeitern weiter. Die neue Firmierung lässt es erkennen: Galabau und Sportplatzbau gehören nun ebenfalls zum Leistungsspektrum und sichern Aufträge außerhalb der „Eiszeit“. Eckard Kanold mietet am Standort weitere Flächen an. 1975 sieht er auf einer Messe für kommunale Abfallwirtschaft und Stadtreinigung in Ludwigshafen am Bodensee eine Neuentwicklung von Ladog, einem Hersteller im Schwarzwald, und ist begeistert. Die älteste Tochter, vor Kurzem geboren, ist in einer Tragetasche mit von der Partie. Im Sommer desselben Jahres bestellt Kanold im Rahmen einer Werksbesichtigung gleich zehn Ladogs – der Fuhrpark braucht „Nachschub“, und die Produktion von Haflingern ist inzwischen seit zwei Jahren eingestellt.

**EBK GmbH**   
Kompostierung · Holzrecycling · Erdbau



- Annahme kompostierbarer Abfälle
- Oberboden · Kompost · Rindenprodukte
- Dach- u. Pflanzensubstrate · Brennhack
- Maschinenvermietung

[www.EBK-berlin.de](http://www.EBK-berlin.de)

Rudower Straße 39 · 12529 Schönefeld · OT Waßmannsdorf  
tel 03379.44 47 02 · [kompost@EBK-berlin.de](mailto:kompost@EBK-berlin.de)

**J. Ruckdeschel & Söhne**  
GmbH & Co. KG



Düngemittel · Torf · Rindenprodukte  
Futtermittel · Getreide · Saatgut  
Fertigrasen · Pflanzenschutzmittel  
Tiereinstreuprodukte

Altonaer Straße 74-76 · 13581 Berlin-Spandau · Tel: (+49) 030 33120-31/35/21  
Fax: (+49) 030 33288-56 u. (+49) 030 80221-06  
[info@ruckdeschel-soehne.de](mailto:info@ruckdeschel-soehne.de) · [www.ruckdeschel-soehne.de](http://www.ruckdeschel-soehne.de)



Meilensteine:

1990

WIEDERVEREINIGUNG UND ERWEITERUNG DES  
EINSATZGEBIETES AUF DEN OSTTEIL DER STADT

Anfang der 90er

FUHRPARK UND PERSONALBESTAND WERDEN DEUTLICH AUFGESTOCKT;  
EIN ZWEITER FUHRHOF MIT SEPARATER WERKSTATT ENTSTEHT IN BERLIN-MITTE

# Im Osten **viel Neues**

An einem Novembertag im Jahre 1989 kommt ein Kanold-Mitarbeiter frühmorgens zur Arbeit und erzählt aufgeregt, die Berliner Mauer sei gefallen. Was lange ersehnt war, ist nun plötzlich wahr geworden. Die offizielle Wiedervereinigung erfolgt 1990. Die „Wende“ bringt für die Firma Kanold eine wahre Auftragsflut mit sich, denn im Osten gibt es nun jede Menge zu tun. Aufträge von großen Wohnungsbaugenossenschaften im Bereich Winterdienst und Galabau und die marode Infrastruktur bedeuten Arbeit in Hülle und Fülle. Der Ostteil der Stadt ist Neuland für die Mitarbeiter, die anfangs Schwierigkeiten haben, sich dort zu orientieren. Ein Problem ist auch die Materialknappheit, denn in dieser Zeit ist der Bedarf riesig. Oft kommt man nur mit Kreativität an Steine zum Pflastern. Ein Bauprojekt in der Darßer Straße scheitert fast am Steinemangel, bis es gelingt, von der Großlieferung eines Mitbewerbers etwas abzubekommen.

Knapp sind auch die erforderlichen Maschinen, doch Kanold hat zum Glück bereits im März 1989 viele neue Fahrzeuge geordert. So steht dem Betrieb in der Nachwendezeit ein leistungsstarker Fuhrpark zur Verfügung. Im Rahmen des Berlinförderungsgesetzes, das bis drei Jahre nach der Wende gilt, bekommt er für die gekauften Fahrzeuge sogar eine Investitionszulage. Kanold ist inzwischen Großabnehmer der Firma Ladog, die Zusammenarbeit ist entsprechend eng, und Wünsche des Berliner Kunden fließen in die Entwicklung der Fahrzeuge ein. Anfang der 1980er-Jahre hat die Firma Kanold sogar selbst eine praxismgerechte Anbaukehrmaschine und Bordwandstreuer für Ladogs entwickelt, die bis heute über den Eigenbedarf hinaus von Kanold gefertigt und über die Berliner Ladog-Vertretung vertrieben werden.





## Meilensteine:

# 1996

ECKARD KANOLD KAUFT DAS BUDERUS-FIRMENGELÄNDE IN BERLIN-SCHÖNEBERG/TEMPELHOF

# Mai 1997

UMZUG AN DEN NEUEN FIRMENSITZ IN DER BESSEMERSTRASSE

# 2003

FAMILIÄRE NACHFOLGE WIRD GESICHERT

## Ein Traum wird wahr: ein neuer Firmensitz!



Man schreibt das Jahr 1996, als Eckard Kanold beim Blick in die Tageszeitung der Atem stockt: die Firma Buderus will ein großes Gelände in der Bessemerstr. 24/26 in Berlin-Schöneberg verkaufen. 11.500 m<sup>2</sup> Fläche, mit 5.000 m<sup>2</sup> Hallen und großzügigen Büroräumlichkeiten! Endlich sieht er die Möglichkeit, seinen Lebenstraum von einem ausreichend großen, zukunftsfähigen Firmensitz in Berlin umzusetzen! Er nutzt die Chance und kauft das Gelände. Buderus mietet einen Teil davon für fünf Jahre an, sodass sich die Investition zum Teil wieder amortisiert. Schon im Dezember 1996 geht es dann los: Nahezu Tag und Nacht wird umgebaut, und Ende April 1997 ist nach nur 4 ½ Monaten Bauzeit alles fertig.

Am Freitag, dem 9. Mai 1997, erfolgt der Umzug, und am Montag, dem 12. Mai, läuft wieder der normale Geschäftsbetrieb, als sei nichts gewesen. Die Belegschaft hat fleißig mitgeholfen, Sachen gepackt und in den neuen Räumlichkeiten wieder eingeräumt. Alle Mitarbeiter haben hier Tageslicht, sogar in der Werkstatt. Mit dem neuen Firmensitz startet Kanold auch ins Computerzeitalter: Die Damen im Büro, die während ihrer Ausbildung im Unternehmen noch mit der klassischen Schreibmaschine gearbeitet hatten und inzwischen elektronische nutzen, bekommen nun PCs. Sie freuen sich, ihren Arbeitsplatz nun alle in einem gemeinsamen

Gebäude zu haben. Und auch darüber, dass hier nicht regelmäßig das ganze Haus vibriert wie beim alten Firmensitz, wenn die U-Bahn nebenan fuhr. Eckard Kanold fehlt zum vollkommenen Glück jetzt nur noch ein Palmengarten im Innenhof. Er fährt also gemeinsam mit Michael Schirmacher in die Niederlande, um dort die gewünschten Hydrokulturen auszusuchen. Tochter Ina Kanold tritt im Jahr 2003 ins Unternehmen ein.



- ASPHALTBAU
- BETONBAU
- STEINSETZARBEITEN

AS und BE  
Asphalt- und Betonstraßenbau GmbH  
Hellersdorfer Weg 33  
12689 Berlin

Tel.: 030 - 930208 -0  
Fax: 030 - 930208 -20  
info@asbe-strassenbau.de  
www.asbe-strassenbau.de

**AS+BE**

## In Sachen Qualität ganz vorn

Die Firma Kanold hat hervorragende Mitarbeiter, und im Jahr 2008 gelingt es Eckard Kanold, einen weiteren hinzuzugewinnen. Über eine persönliche Empfehlung lernt er Falk Eckert kennen, einen studierten BWLer und Elektrotechniker/Elektroniker, der zu dieser Zeit als Krisenmanager die Abwicklung von Unternehmen betreut. Eckert reizt die Aufgabe, als Mitgeschäftsführer zusammen mit dem Firmengründer das Unternehmen konsequent weiterzuentwickeln und aus dem ungeschliffenen Diamanten einen echten Premiumanbieter zu machen, der mit hervorragenden Leistungen den Wettbewerbern weit voraus ist. Dabei liegt sein Hauptaugenmerk auf der Optimierung der IT zum Abbau überflüssiger Kapazitäten, für optimierten Kundenkontakt und konsequentes Qualitätsmanagement.



## Meilensteine:

# 2008

LOGISTIK UND EDV GEHEN  
IN EINE NEUE DIMENSION

# 2009

ERRICHTUNG VON STREUGUTSILOS

# 2012

EINRICHTUNG DER DEPENDANCEN  
IN LICHTENBERG UND  
CHARLOTTENBURG-NORD

# 2014

EINFÜHRUNG DES KANOLD-KUNDENPORTALS



**FRANTOS**  
Erfolg durch Partnerschaft

Ganz vorne in Sachen Schrauben und Befestigungstechnik.

FRANTOS GmbH & Co KG  
Friedrich-Schüle-Straße 15  
85622 Feldkirchen bei München

Tel.: 089 6389308-0  
Fax: 089 6389308-29  
E-Mail: info@frantos.com

[www.frantos.com](http://www.frantos.com)



Teltower Baustoffrecycling GmbH

**Sitz Betriebsstätte Teltow:**  
Stahnsdorfer Straße 30  
14513 Teltow OT Ruhlsdorf

**Büro Berlin:**  
Teltower Damm 300 / 14167 Berlin  
Telefon 030 / 847 888-0 / Fax -29  
Email: info@tbrgmbh.de

- Recycling & Kompostierung
- Landschaftsbau & Grünanlagenpflege
- Abbruch- & Erdbauarbeiten
- Winterdienst

Ein Unternehmen im Dienst der Umwelt



Eckert leistet Pionierarbeit und schafft mit einer Kundenplattform und Fahrzeugüberwachung per GPS einen zu hundert Prozent EDV-gestützten Informationskreislauf. Mit einem innovativen ERP-System – bestehend aus einem CRM-System, einem grafischen Informationssystem und einem Kommunikationstool – werden die im Unternehmen vorhandenen Ressourcen effizient eingesetzt und das Qualitätsmanagement optimiert. Mit dem Kanold Winterdienstportal können im Winter nun in Echtzeit Beanstandungen der Kunden direkt an die insgesamt rund 350 Fahrer weitergegeben werden. Nach Erledigung der Arbeiten übermitteln die Mitarbeiter über ihre „Kanold-App“ ein Foto als Nachweis der erfolgreichen Auftragsausführung direkt an den Kunden. Die Umsetzung dieser Innovationen ist nur mit maximaler Leistungsbereitschaft der Belegschaft möglich, eine Voraussetzung, die das Kanold-Team – rund 80 feste Mitarbeiter und um die 300 saisonal Beschäftigte – mitbringt. Die Saisonkräfte sind teilweise seit 20 Jahren für die Firma Kanold tätig und ein wichtiger Bestandteil für die Leistungsfähigkeit.



Die erreichten Verbesserungen sind enorm. Kundenbeanstandungen werden in der Regel innerhalb einer Stunde abgearbeitet. Mit der gleichen Mitarbeiterstärke wie zuvor kann inzwischen die doppelte Räum-Leistung erbracht werden. Die Tourenplanung für 150 Touren nahm früher mehrere Mitarbeiter zwei Monate lang in Anspruch. Heute ist die Planung von 300 Touren in fünf Tagen erledigt – inklusive Dokumentation und mit nur drei Mitarbeitern. Durch diese Schnelligkeit können auch noch im Oktober Aufträge angenommen und in die Reinigungstouren eingebunden werden. Ein großer Pluspunkt sind auch die 2009 errichteten großen Streugutsilos auf den Betriebshöfen sowie externe Ladestationen, die das zügige Nachfüllen ermöglichen und die Tourenplanung im Ablauf vereinfachen.



Intelligente Möbelsysteme: stabil, flexibel und nutzerfreundlich

SEBASTIAN GOREN  
GmbH & Co.  
BETONWERKE BAUELEMENTE

LM SEIT ÜBER 50 JAHREN  
L. Michow & Sohn

LANGER GGL ilco  
NACHFERTIGUNG UND STAHLERIEGUNG

GGL ilco

**ELANCIA**  
DAS MASS AN FERTIGUNG

www.elancia-ag.de | lm@michow.com | Tel. +49 (0)40 · 68 94 29 · 11

## „Weihnachtsfeier“ im September

Weihnachtsfeier und Winterdienst – das passt nicht zusammen. Deshalb feiert man bei Kanold alljährlich im September mit der ganzen Belegschaft. Auch die Partner und Kinder sind eingeladen, schließlich müssen sie während der saisonalen Arbeitsspitzen auf ein geregeltes Familienleben verzichten. So fanden Betriebsfeiern in unserer betriebseigenen, geschmückten Fahrzeughalle statt, es gab Musik und Gegrilltes. Im Laufe der Jahre wurden richtige Events veranstaltet, zum Beispiel legendäre Drachenbootrennen, Gourmetessen mit pomp duck and circumstance und Palazzo.



„Man muss sich auf die Firma einlassen, dann hat man ein sorgenfreies Leben. Es wird viel von einem gefordert, aber man wird auch unterstützt.“

(Oliver Patzek)

## Von Flaschen und Veilchen

In den Wintermonaten geht es bei Kanold zu wie im Taubenschlag. Rund 350 Fahrer kommen und gehen und lassen oft leere Pfandflaschen in der Leitstelle zurück. Der Erlös der gesammelten „Werke“ wird dann alljährlich von einigen Kolleginnen und Kollegen beim Bowling mit dem Verzehr von Cocktails abgefeiert. Bei der Suche nach dem Ausgang des Bowlingcenters – der beim Eintreffen genutzte Eingang durch ein Einkaufscenter war inzwischen geschlossen – hatte 2012 ein Mitspieler Missverständnisse mit dem Wachschutz. Bei dem folgenden Handgemeine kam er mit Hausverbot und einem blauen Auge davon.




**hammer**  
SHM GmbH

**Spielplatzservice  
Handel – Montage**

Spielgeräte · Stadt- und Parkmöbel  
Sandreinigung · Sport- und Freizeitgeräte

Rietzer Berg 15 · 14797 Kloster Lehnin /OT Rietz  
Tel. (0 33 81) 72 38 - 0 · [www.spielplatz-hammer.de](http://www.spielplatz-hammer.de)



**TOPOS**

STADTPLANUNG  
LANDSCHAFTSPLANUNG  
STADTFORSCHUNG

BADENSCHEN STR. 29  
10715 BERLIN  
TEL 030 - 864 90 40  
FAX 030 - 864 90 413  
[www.topos-planung.de](http://www.topos-planung.de)  
[mail@topos-planung.de](mailto:mail@topos-planung.de)

## Immer am Ball

Die Firma Kanold hat seit 2011 eine Betriebsfußballmannschaft, bestehend aus Mitarbeitern und Geschäftspartnern. Einsatzleiter Oliver Patzek hatte Herrn Kanold von der Notwendigkeit dieser sportlichen Betätigung überzeugt und moralische und finanzielle Unterstützung erhalten. In der ersten Saison stieg die Betriebsportgemeinschaft Kanold 2011 e. V. ab, aber man kämpfte sich nach oben. Heute spielt die BSG in der Oberliga gegen Mannschaften großer Firmen wie Procter & Gamble Gillette. Und weil Fußball nicht nur den ganz Jungen Spaß macht, gibt es inzwischen eine 2. Mannschaft (Ü30 Kleinfeld), die Perry Hensel leitet.



Was macht "der Winterdienst" eigentlich im Sommer?

- > GalaBau
- > Urlaub
- > Messen besuchen
- > rund 1.500 Angebote erstellen, oft mit vorherigem Ortstermin
- > Innovationen entwickeln

## Aller guten Dinge sind drei!

Im Januar 1962 begegnen sich Eckard Kanold und Michael Schirmacher erstmals auf der Grünen Woche in Berlin, wo beide arbeiten, nehmen jedoch weiter keine Notiz voneinander. Schon im Februar trifft man sich zufällig wieder auf dem Arbeitsamt Neukölln bei der Arbeitssuche, und wieder geht jeder seiner Wege. Bei der dritten Zufallsbegegnung im Herbst 1963 auf der „Lufa“, der Lehr- und Forschungsanstalt für Gartenbau, schließen die beiden Freundschaft. Sie studieren fortan zusammen und arbeiten nebenbei in einer Berliner Winterdienstfirma – je mehr Schnee, desto weniger wird studiert ... Im Jahre 1970 findet Michael Schirmacher dann den Job fürs Leben. Eckard Kanold stellt Schirmacher nach jahrelanger studentischer Aushilfstätigkeit in seiner Firma als Bauleiter für den Bereich Gala fest an mit den Worten: „Wenn alles klappt, so lange wie du willst.“ Es hat geklappt, denn später wurde er auch Prokurist; und an gutem Willen hat es auch nicht gemangelt: Schirmacher ist noch heute mit Leib und Seele im Unternehmen.



**KANOLD**



**GAS · WASSER · HEIZUNG**

Zinnowitzer Straße 8      Telefon: (030) 44 04 01 88  
10115 Berlin              www.d-kanold.de



**FEUERSOZIETÄT**

50 Jahre  
Eckard Kanold GmbH & Co. KG



**VERSICHERUNGEN  
SEIT 1718**

**FEUERSOZIETÄT  
BERLIN BRANDENBURG**

**Wir gratulieren ganz herzlich!**

**Feuersozietät  
Berlin Brandenburg**  
Gebietsdirektion  
Berlin Brandenburg-West  
Reiterweg 1 · 14469 Potsdam



## Mein guter Stern im Winter

Im Winterdienst gehört Kanold zu den führenden Unternehmen der Stadt und bearbeitet in diesem Segment inzwischen einen beachtlichen Prozentsatz des gesamten Berliner Marktes. Das bedeutet konkret: Mehr als 350 erfahrene Einsatzkräfte arbeiten bei winterlichen Straßenverhältnissen mit Hochdruck daran, rund 2,3 Millionen Quadratmeter zur Zufriedenheit der rund 5.000 Kunden und gemäß der gesetzlichen Vorgaben zu räumen. In einer „Räum-Runde“ werden insgesamt 10.300 km gefahren – zum Beispiel für die Oma um die Ecke, die große Wohnanlage nebenan, Industrie- und Gewerbebetriebe und öffentliche Auftraggeber (z. B. Berliner Stadtreinigung).

Winterdienst bedeutet für die Mitarbeiter fünf Monate Rufbereitschaft rund um die Uhr, das heißt kein Alkohol und immer auf Standby. Zwar wird im Prinzip in Schichten gearbeitet, doch man tut, was man kann. Schnee und Glätte kennen schließlich keinen Feierabend ... Für die maximale Einsatzbereitschaft der Fahrzeuge sorgen zwei eigene Werkstätten mit qualifizierten Schlossern.



Der leistungsstarke Fuhrpark besteht aus 350 Räumfahrzeugen, darunter über 90 kleine für Gehwege und 45 große, die alle vier bis fünf Jahre ausgetauscht und erneuert werden. 2014 wurde der 500. an Kanold gelieferte Ladog gefeiert – damit ist der Berliner Betrieb der weltweit größte Einzelabnehmer für diese Arbeitsmaschinen.

**LADOG**  
Fahrzeugbau und Vertriebs-GmbH

*Fahrzeuge und Geräte für Kommunalbetriebe,  
Industrie und Landwirtschaft*

**Ladog Fahrzeugbau und Vertriebs-GmbH**

Am Galgenfeld 11 • D-77736 Zell am Harmersbach  
Telefon: 07835 / 54029-0 • Telefax: 07835 / 54029-19/28

**ulopor**<sup>®</sup>

ulopor Thüringer Schiefer GmbH

**Blähschiefer**

- das **umweltfreundliche Streugut**

auch für Leichtbeton, im Garten- und  
Landschaftsbau und als  
Schüttung einsetzbar

Telefon 036731/25-290 oder [verkauf@ulopor.de](mailto:verkauf@ulopor.de)

[www.ulopor.de](http://www.ulopor.de)





## Seit 1998 gemeinsam den Winter im Griff



### Glättevorhersagen für Winterdienste

- Streckenprognosen
- 24h Wetter-Hotline
- Messdatenarchiv
- Unwetterwarnungen
- Glätteldealanlagen
- Mobile Glättewarnungen

/// Erfahren Sie mehr und kontaktieren Sie uns unter [winterdienst@meteogroup.com](mailto:winterdienst@meteogroup.com)





**BNB**

UNBEGRENZTE MÖGLICHKEITEN MIT BETON

Walter-Klausch-Straße 17A  
14482 Potsdam

info@bnb-potsdam.de  
[www.bnb-potsdam.de](http://www.bnb-potsdam.de)

 **Ernst Freyer & Sohn**  
Metalltechnik GmbH

*Stadtmöbel  
Metallbau*

Breitenbachstr. 11-12, 13509 Berlin  
mail@ernstfreyer.de Tel. 030 414 02 30  
[www.ernstfreyer.de](http://www.ernstfreyer.de)



## Mein Partner im grünen Bereich

Wenn der Winter geht, kommt die Zeit des Garten- und Landschaftsbaus. Mit erfahrenem Personal und leistungsstarken Maschinen können Projekte aller Art und Größenordnungen im Raum Berlin und Potsdam fachgerecht umgesetzt werden. Das Leistungsspektrum umfasst die ganze Bandbreite an Arbeiten im Außenbereich und ermöglicht damit einen umfassenden Service. So können zum Beispiel die Außenanlagen großer Wohnsiedlungen mit Gartengestaltung, Carportanlagen und Einfriedung komplett aus einer Hand umgesetzt werden. Die Auftraggeber wissen die Arbeit von Kanold zu schätzen und arbeiten zum Teil seit Jahrzehnten mit dem Betrieb zusammen. Ob stadtbekannte Großprojekte oder Privatgärten – Kanold leistet ganze Arbeit nach individuellen Vorgaben.

### Die Leistungen im Überblick:

- Individuelle Gestaltung von Außenanlagen
- Terrassen- und Wegebau
- Verlegung von Rollrasen
- Pflanzarbeiten
- Carport-, Pergola- und Zaunbau
- Erdbauarbeiten
- Fassaden- und Dachbegrünung
- Baumpflanzung und -pflege
- Grünflächenpflege
- Graufächenreinigung
- Sportplatzbau

### Abteilung Baumdienst

Seit 1973 gibt es auch unsere Abteilung Baumdienst:

- Klettertechnik
- Computergestützte Begleitung und Auswertung Ihres Baumbestandes
- Kronenpflege
- Baumschutz und Fällung



**SVG**  
Berlin und Brandenburg

*Versichert?  
**KRAVAG**  
...NO DANN SONST!*

MAUTSERVICE TANKKARTEN VERSICHERUNGEN WEITERBILDUNG ARBEITSSICHERHEIT LEASING KFZ-BEDARF

**BERLIN / ZENTRALE** | RANKESTRASSE 17 | 10789 BERLIN | Tel. (030) 25 38 32 11 | Fax (030) 25 38 32 12 [www.svg-berlin.de](http://www.svg-berlin.de) | [www.assekuranz-svg.de](http://www.assekuranz-svg.de)

## HAPPY END ...

Sie würden manchmal gern die Zeit zurückdrehen? Kein Problem: Lesen Sie diese Broschüre einfach wieder von vorn!

## Vorschau:

Freuen Sie sich auf die nächste Ausgabe unseres Jubiläumsmagazins. „60 Jahre Kanold“ erscheint voraussichtlich im Frühjahr 2025!



ECKARD KANOLD GMBH & CO. KG  
BESSEMERSTR. 24/26  
12103 BERLIN

TEL.: 030 754936-0  
FAX: 030 754936-99/-97  
E-MAIL: INFO@KANOLD-BERLIN.DE

HTTPS://KANOLD.BERLIN  
WWW.KANOLD-BERLIN.DE



info@berkom.com



www.berzsche-online.de



## LADOG-Schmalspurfahrzeuge für Sommer- und Winterdienst

Starke Motoren (AGN Euro 5) • Feinfühlig, drehmomentstarker, hydrostatischer Fahrtrieb • Permanenter Allradantrieb  
Optimale Fahreigenschaften (vmax. 60 km/h – 62 km/h) • 4 Fahrzeuggrößen für den individuellen Einsatz  
Leistungsstarker hydraulischer Geräteantrieb • Funktionierende Ersatzteilversorgung

## Ihr leistungsstarker Partner für Profi-Winterdienst

Informieren Sie sich auf: [www.berzsche-online.de](http://www.berzsche-online.de)

**A. BERTSCHE Kommunalgeräte**  
Hüfingerstr. 47 · D-78199 Bräunlingen  
Tel.: +49 (0)771 92 35 0  
Fax: +49 (0)771 92 35 30



# LADOG